

# **Gutachterliche Stellungnahme, SBI, Oktober 2007**

## **Fragestellungen**

- aktuelle Verkehrssituation an dem Knotenpunkt Mittelweg / Sophienterrasse
- Verkehrsbelastung in der Sophienterrasse vor dem Umzug der Bundeswehrdienststellen
- Plausibilität der Ansätze für die Verkehrsprognosen und der Schlussfolgerungen bei der verkehrstechnischen Bewertung

# Gutachterliche Stellungnahme, SBI, Oktober 2007

## Verkehrszählung am 19.9.2007

- **Querschnittsbelastungen**

Mittelweg = 12.150 Kfz/24h

Sophienterrasse = 1.050 Kfz/24h

(einwärts = 800, auswärts 250)

- **Spitzenstunde morgens = Tagesspitze**

Mittelweg von Nord nach Süd = 680 Kfz/h

Mittelweg von Süd nach Nord = 325 Kfz/h

Sophienterrasse zum Mittelweg = 80 Kfz/h

Sophienterrasse vom Mittelweg = 25 Kfz/h

# Gutachterliche Stellungnahme, SBI, Oktober 2007

## Verkehrsbelastungen Sophienterrasse

(ohne und mit Bundeswehr)

<b>Querschnittsbelastungen in Kfz/24h</b>	<b>2007 (ohne Bw)</b>	<b>02/2006 (x % Bw)</b>	<b>10/2005 (100 % Bw)</b>
vor der Einmündung Mittelweg	1.050	1.200	1.450–1.800
in Höhe Haus Nr. 14	750	950	1.250–1.600

# **Gutachterliche Stellungnahme, SBI, Oktober 2007**

## **Wertung der Untersuchung von M+O (August 2007)**

- **methodisch auf dem „anerkannten Stand der Technik“**
  - Ansätze der Verkehrsprognose (nach Bosserhoff)
  - Leistungsfähigkeitsnachweise (Simulation mit KNOSIMO)
  - verkehrstechnische Bewertungen (gem. Handbuch der FGSV)
- **Grundlage ist das aktuelle Bebauungs-/Nutzungskonzept**  
(dies ist bei den anderen älteren Untersuchungen zwangsläufig nicht der Fall)

# **Gutachterliche Stellungnahme, SBI, Oktober 2007**

## **Wertung der Untersuchung von M+O (August 2007)**

- **Kenngößen für die Verkehrserzeugung entsprechen den gängigen Ansätzen und wurden teilweise auch an den oberen Grenzen gewählt**
  - Einwohner je Wohneinheit (E/WE)
  - Wege pro Einwohner (E) bzw. Beschäftigten (B) und Tag
  - MIV-Anteil (= Anteil des motorisierten Individualverkehrs)
  - Pkw-Besetzungsgrad
  - Lkw-Fahrten pro Tag
- **Prognose des zusätzlichen Verkehrsaufkommens ist mit 1.400 Kfz/24h nachvollziehbar und plausibel**

# Gutachterliche Stellungnahme, SBI, Oktober 2007

## Wertung der Untersuchung von M+O (August 2007)

- "**Grundproblem**" für die Verkehrsprognose sind nicht diese Kenngrößen, ...
- ... **sondern die im städtebaulichen Konzept vorgegebenen**
  - Bruttogeschossflächen
  - zugeordnete Wohneinheiten bzw. Einwohner
  - Stellplatzzahlen
- im vorliegenden Fall mehr als großzügig:  
**85 m<sup>2</sup> BGF je Einwohner** bzw. **280 m<sup>2</sup> BGF je Wohneinheit**  
im Mittel der Wohnflächen 1 bis 3 bei 400 E in 120 WE  
(zum Vergl.: nach Bosserhoff maximal 53 m<sup>2</sup>/E für Einfamilienhäuser)

# Gutachterliche Stellungnahme, SBI, Oktober 2007

## Wertung der Untersuchung von M+O (August 2007)

- **veränderte Vorgaben** in Richtung verdichteter Nutzung  
→ erhöhtes Verkehrsaufkommen  
z.B. durchschnittlich 260 m<sup>2</sup> BGF/WE und 3,5 E/WE → + 100 Kfz/24h
- **Anmerkung zu Teilfläche 2**  
nicht ganz plausibel sind 96 m<sup>2</sup> BGF/E aufgrund von nur 3 E/WE  
im Vergleich zu Teilfläche 1 mit 80 m<sup>2</sup> BGF/E bei 4 E/WE  
→ entsprechende Anpassung der Einwohnerzahl ? → + x Kfz
- **Anmerkung zu Teilfläche 4**
  - für Verkehrsuntersuchung zugrunde gelegt = **4.100 m<sup>2</sup> BGF**
  - nach Funktionsplan vsl. möglich **bis zu 5.625 m<sup>2</sup> BGF**
  - bei entsprechender Anpassung → + 100 Kfz/24h

# Gutachterliche Stellungnahme, SBI, Oktober 2007

## Verkehrsbelastungen Sophienterrasse (mit Bauvorhaben im Vergleich zu früher)

Querschnittsbelastungen in Kfz/24h	2007 + X	2007 (ohne Bw)	10/2005 (100 % Bw)
vor der Einmündung Mittelweg	$1.050 + 670$ $= 1.720$	1.050	1.450–1.800
in Höhe Haus Nr. 14	$750 + 470$ $= 1.220$	750	1.250–1.600